NEUES GÄSTEHAUS

IM SCHÖNSTATT-ZENTRUM



Schutzsysteme für Industrie- und Betonböden odenbeschichtuna Gmbl

Wir bedanken uns

für den erteilten Auftrag!

Fräsen

Strahlen (Kugelstrahlen) • Schleifen

Beschichten von

- Industriehöden
- Großküchen
- Garagen

FSB Bodenbeschichtung GmbH Am Galgenberg 6 · 36142 Tann/Rhön Fon (06682) 97087300 · Fax (06682) 970873017

Herm. Hohmann GmbH Baudekoration

Partnerschaft die Werte schafft



Farbberatung Raumgestaltung Maler- & Tapezierarbeiten Außenputz · WDVS Innenputz Trockenbau Technik · Industrie

Telefon: 0661 94159-0 info@herm-hohmann.de www.herm-hohmann.de

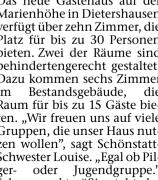
WIR BRINGEN FARBE IN IHR LEBEN!

Ein einladender Ort der Begegnung

Gästehaus im Schönstatt-Zentrum eingeweiht / Rund Millionen Euro Baukosten

7wei Jahre haben die Bauarbeiten gedauert. rund zwei Millionen Furo wurden investiert. Vor einigen Tagen wurde das neue Gästehaus des Schönstatt-Zentrums in Dietershausen offiziell eröffnet

Das neue Gästehaus auf der Marienhöhe in Dietershausen verfügt über zehn Zimmer, die Platz für bis zu 30 Personen bieten. Zwei der Räume sind behindertengerecht gestaltet. Dazu kommen sechs Zimmer im Bestandsgebäude, die Raum für bis zu 15 Gäste bieten. "Wir freuen uns auf viele Gruppen, die unser Haus nutzen wollen", sagt Schönstatt-Schwester Louise. "Egal ob Pilger- oder Jugendgruppe." Schwerpunktmäßig steht das Haus für Kurse und die Glaubensweitergabe zur Verfü-



KONTAKT

Schönstatt-Zentrum Marienhöhe 1 36093 Künzell-Dietershausen

(06656) 9602-0 info@schoenstatt-fulda.de schoenstatt-fulda.de



Hell und einladend präsentieren sich die zehn Zimmer Isabell gemeinsam mit Eva-Maria im neuen Gästehaus des Schönstatt-Zentrums Dietershausen. Sie bieten Platz für bis zu 30 Personen.

diese Weise ist ein sehr per-

sönlicher Ort entstanden. Be-

achtlich: Neben Fördergel-

dern wurden 140.000 Euro

der Baukosten aus Privatspen-

den beigesteuert. Neben den

gung. "Aber natürlich stehen Gästezimmern gibt es in dem die Türen jedermann offen", neuen Gebäude auch einen betont Louises Mitschwester großen Speisesaal sowie eine Isabell. Das Gebäude wurde in gemütliche Caféteria und ei-Holzständerbauweise errichnen kleinen Laden. Das Betet. Bei der Auswahl der Materialien wurde sehr stark auf Ökologie und Nachhaltigkeit geachtet. Besonders: Für die Gestaltung und Einrichtung wurde nicht etwa ein Innenarchitekt verpflichtet, sondern die Ideen und Gedanken stammen alle von Mitgliedern der Schönstatt-Bewegung. Auf



Schwester Louise und Schwester und Hubert Eckart (von links) Fotos: Tobias Farnung

sondere: Von den meisten Räumen hat man einen direkten Blick auf das Herzstück des Schönstatt-Zentrums: auf die Gnadenkapelle.

Wir bedanken uns für den Auftrag und wünschen viel Erfolg!



- Zementestrich
- Anhydritestrich
- Industrieestrich
- Fließestrich
- Gussasphalt
- Abdichtungen und Dämmungen

36132 Eiterfeld-Wölf • Hochstraße 39 Telefon (06672) 7011-13 • Telefax (06672) 7949 www.abel-estriche.de